

## Inhalt

<i>Vorwort</i> . . . . .	5
<i>Literaturverzeichnis</i> . . . . .	11
<i>Abkürzungen</i> . . . . .	18

### ERSTER TEIL

#### ORT UND STRUKTUR DER THEOLOGIE TILLICHS

<i>I. Tillichs Selbstverständnis in der protestantischen Theologie der Gegenwart</i> . . . . .	22
1. Glaube und Geschichte als Problem protestantischer Theologie im 19. Jahrhundert . . . . .	22
2. Tillichs Stellung zur liberalen Theologie . . . . .	29
3. Tillichs Stellung zur dialektischen Theologie . . . . .	31
<i>II. Die Neuformulierung des protestantischen Prinzips und der Begriff des Paradox</i> . . . . .	36
1. Die Rechtfertigungslehre . . . . .	36
2. Das protestantische Prinzip . . . . .	38
3. Der Begriff des Paradox . . . . .	42
<i>III. Die methodische Eigenart der Theologie Tillichs und der Begriff des Symbols</i> . . . . .	45
1. Die metalogische Methode . . . . .	45
2. Die Methode der Korrelation . . . . .	48
3. Der Begriff des Symbols . . . . .	52

### ZWEITER TEIL

#### ANFANGE UND ENTFALTUNG DER GESCHICHTSDEUTUNG TILLICHS

<i>I. Geist und Geschichte im „System der Wissenschaften“</i> . . . . .	59
1. Die Kategorie des „Geistig-Schöpferischen“ . . . . .	59
2. Die Geschichtswissenschaft . . . . .	63
3. Die Geistesgeschichte . . . . .	66
<i>II. Grundbegriffe der Geschichtsdeutung Tillichs</i> . . . . .	68
1. Der Religiöse Sozialismus . . . . .	68
2. Prophetische und marxistische Geschichtsdeutung . . . . .	72
3. Kairos . . . . .	79
4. Utopie . . . . .	86

5. Theonomie . . . . .	90
6. Das Dämonische . . . . .	96
7. Gestalt der Gnade . . . . .	102
8. Gläubiger Realismus . . . . .	105

### DRITTER TEIL

#### DIE FRAGE NACH DEM SINN DER GESCHICHTE IN TIL- LICHES GESCHICHTSPHILOSOPHIE

<i>I. Die Stellung der Geschichtsphilosophie und -theologie in Tillichs theo- logischem System . . . . .</i>	113
1. System und Fragment . . . . .	113
2. Der Aufbau der <i>Systematischen Theologie</i> . . . . .	116
<i>II. Strukturen der Geschichte . . . . .</i>	118
1. Die geschichtliche Dimension . . . . .	118
2. Die menschliche Geschichte . . . . .	121
3. Die kategoriale Struktur der Geschichte . . . . .	126
a) Der Begriff der Kategorie . . . . .	126
b) Zeit und Raum . . . . .	128
c) Kausalität und Substanz . . . . .	132
4. Dynamik und Dialektik der Geschichte . . . . .	134
<i>III. Die Zweideutigkeiten der Geschichte . . . . .</i>	138
1. Die fundamentale Zweideutigkeit des Lebens und der Geschichte . . . . .	138
2. Geschichtliche Selbst-Integration und das Problem der Macht . . . . .	140
3. Geschichtliches Sich-Schaffen . . . . .	148
4. Geschichtliche Selbst-Transzendierung . . . . .	151
<i>IV. Typologie der Geschichtsdeutungen . . . . .</i>	155
1. Die Frage nach dem Sinn der Geschichte . . . . .	155
2. Interpretationen der Geschichte im ungeschichtlichen Denken . . . . .	156
3. Interpretationen der Geschichte im geschichtlichen Denken und das Problem des Fortschritts . . . . .	159

### VIERTER TEIL

#### GESCHICHTE ALS HEILSGESCHICHTE IN TILLICHES GE- SCHICHTSTHEOLOGIE

<i>I. Gott und Mensch in der Geschichte . . . . .</i>	169
1. Gott als lebendiger Gott . . . . .	169
a) Das unbedingte und das konkrete Element in der Gottesidee . . . . .	169
b) Gott als Sein, Gott als Leben und Gott als Geist . . . . .	172
c) Gott und Welt . . . . .	176
d) Gott und Zeit, Gott und Geschichte . . . . .	177
e) Vorsehung . . . . .	179

2. Der Mensch als endliche Freiheit . . . . .	181
a) Theologische Anthropologie und Erfahrung . . . . .	181
b) Freiheit als Zentriertheit und Transzendieren . . . . .	184
c) Geschichtliche und politische Freiheit . . . . .	187
d) Endlichkeit . . . . .	188
e) Fall und Entfremdung . . . . .	190
<i>II. Offenbarung und Erlösung als Geschichte . . . . .</i>	<i>196</i>
1. Offenbarung und Geschichte . . . . .	196
a) Heilsgeschichte und Weltgeschichte . . . . .	196
b) Offenbarung . . . . .	197
c) Die Offenbarungskorrelation . . . . .	199
d) Geschichtliche Offenbarung und Offenbarungsgeschichte . . . . .	201
2. Die Religionsgeschichte als Periode der Vorbereitung . . . . .	205
a) Religion und Offenbarung . . . . .	205
b) Universale Offenbarung . . . . .	206
c) Die Geschichte Israels . . . . .	210
3. Jesus der Christus als Mitte der Geschichte . . . . .	211
a) Christologie und Geschichtstheologie . . . . .	211
b) Das Symbol des „Christus“ . . . . .	212
c) Das Neue Sein . . . . .	214
d) Die Mitte der Geschichte . . . . .	218
e) Der Christus des Glaubens und der historische Jesus . . . . .	223
<i>III. Heilsgeschichte als erlösende Macht in der Geschichte . . . . .</i>	<i>230</i>
1. Das Reich Gottes in der Geschichte . . . . .	230
a) Jesus als der Christus und die Symbole der Erlösung . . . . .	230
b) Das Symbol „Gegenwart des göttlichen Geistes“ . . . . .	231
c) Das Symbol „Reich Gottes“ . . . . .	236
d) Die Funktion der Kirchen . . . . .	239
2. Die fragmentarische Überwindung der Zweideutigkeiten der Geschichte . . . . .	246
a) Die Zweideutigkeiten der geschichtlichen Selbst-Integration: Liebe, Macht, Gerechtigkeit und die christlichen Kirchen . . . . .	246
b) Die Zweideutigkeiten des geschichtlichen Sich-Schaffens: Tradition und Revolution . . . . .	253
c) Die Zweideutigkeiten der geschichtlichen Selbst-Transzendierung: Erwartung und Gegenwart des Reiches Gottes . . . . .	256
<i>IV. Eschatologie — Reich Gottes als Ziel der Geschichte . . . . .</i>	<i>260</i>

FÜNFTER TEIL

KRITISCHE THEOLOGISCHE GESCHICHTSTHEORIE IN PRAK-  
TISCHER ABSICHT (ZUSAMMENFASSUNG UND KRITIK)

<i>I. Tendenz der Interpretation</i> . . . . .	271
<i>II. Die Geschichtsphilosophie</i> . . . . .	273
<i>III. Die Geschichtstheologie</i> . . . . .	281
<i>IV. Kritik</i> . . . . .	292
<i>Personenregister</i> . . . . .	297